

Anne Schreiter

Universität St. Gallen | Kulturwissenschaftliche Abteilung

1. Semester Doktoratsprogramm „Organisation und Kultur“

Kommunikationswissenschaften | Interkulturelle Wirtschaftskommunikation

e anne.schreiter@unisg.ch

t +41 71 224 2561

Ethik und Interkulturalität.

Zum Umgang mit ethischen Konfliktsituationen in deutsch-chinesischen Wirtschaftskooperationen

Mein Dissertationsprojekt stützt sich auf zwei zentrale Ziele. Zunächst ist es mir wichtig, aktuelle Kulturkonzepte aus den Kulturwissenschaften für wirtschaftliche Zusammenhänge fruchtbar zu machen, in denen aus Gründen scheinbar schneller und leichter Lösungen nach wie vor häufig auf obsolete, bipolare Dimensionsmodelle zurückgegriffen wird. Dabei liegt der Fokus besonders auf Ansätzen, die von Multikollektivität des Einzelnen ausgehen und das überholte Ideal einer künstlichen Kohärenz innerhalb kultureller Kollektive zu Gunsten eines kohäsiven Zusammenhaltes individueller Differenzen entkräften (i.e. Bolten, Hansen, Rathje). Aus diesem Verständnis heraus lassen sich Kompetenzen für Konfliktsituationen in internationalen Unternehmen ableiten. Als ein zweites Ziel möchte ich in diesem Kontext ethische Konflikte ins Zentrum der Betrachtung rücken, da diese oft nur eingeschränkt berücksichtigt werden. Ethik bedeutet hier zunächst die Reflexion differenter Moralvorstellungen. Daher wäre es wichtig zu untersuchen, welche Probleme in Unternehmen überhaupt als ethische identifiziert werden. Hierbei konzentriere ich mich auf deutsch-chinesische KMU, da Differenzen teilweise ausgeprägter und externe Bedingungen in China ungewohnt sind. Als Zusammenführung meiner beiden Ziele soll im nächsten Schritt erforscht werden, wie sich ein handlungsorientierter Umgang mit solchen Konflikten herausbildet und inwiefern ein aktualisiertes Verständnis von Kultur zu ethisch vertretbaren und anwendungsbezogenen Lösungen für alle Beteiligten beiträgt.

Methodisch beziehe ich mich auf einen prozessualen Forschungsansatz (i.e. Langley), der die Heuristische Sozialforschung von Kleinig einschließt.